

**Frau: Wir grüßen das liebe Publikum**

erweiterte Korrektur: blau = Vorschlag von Heike

**Eine kurze Rede an die gastfreundlichen und leistungsstarken Menschen von Deutschland:**

### Wir bitten um Zeit:

Wir Afghanen sind nicht hier wegen banaler wirtschaftlicher Probleme zuhause.

Wir sind gekommen wegen großer Probleme in unserem Land:

- wir haben endlosen Krieg.

- wir leben in ständiger Angst und Unsicherheit. Leben und Tod sind unberechenbar.

- Viele Menschen halten das nicht aus. Sie wissen nicht, wie sie besser leben können.

- Und es gibt Menschen, die uns Zivilisten mit Selbstmord töten.

- Viele Menschen sind verschwunden. Wer ist hier Zivilist? Und wer ist genug „politisch Verfolgter“ für das Asyl-Recht?

In Deutschland vertrauen die Menschen auf die Polizei. In Afghanistan können wir der Polizei nicht vertrauen, weil sie auch für die Opposition arbeitet.

Wir wissen nicht, ob der Nachbar wirklich unser Freund ist. Das ist ein bisschen wie in der ehemaligen DDR.

Die Bedrohung ist überall, allgegenwärtig. Das ist der Grund, warum wir gekommen sind.

Wenn wir zu einem sicheren Platz wollen, gibt es Kontrollen, die uns nicht gehen lassen.

Da wo die Regierung sagt, dass es sicher ist, sind oft Leute gegen uns: Weil wir etwas anders denken und leben möchten - oder weil wir unsere Religion anders verstehen als sie.

Oder sie nehmen unsere Frauen und Kinder weg: sie benutzen sie für sich – oder, um mit ihnen Geld zu verdienen. Oder um sie in diesen Krieg zu schicken.

**Mann:** Wir haben mit unserem Leben gespielt, als wir mit unseren Kindern über Berge, Flüsse und durch Wälder gegangen sind. Manches Mal hatten wir nichts zu

essen und trinken –

Wir sind hier angekommen, um in Frieden und Ruhe zu leben. Wir wollen etwas anderes als Krieg lernen und Kraft haben, wenn wir später in unser Land zurückgehen. Und das braucht Zeit.

Wir können nicht verhindern, dass in der Masse auch manche Flüchtlinge sind, die kriminell sind und mit schlechten Absichten hierhin gekommen sind.

Aber wir sind zuversichtlich, dass die deutsche Regierung die Macht und die Fähigkeit hat, sie zu identifizieren und sie zu betrafen.

Wenn wir können, helfen wir der deutschen Polizei.

Wir können nichts dafür, dass wir in Afghanistan geboren sind, eine andere Kultur gelernt haben. Aber die meisten von uns unternehmen große Anstrengungen, um sich in die Gesellschaft zu integrieren. Viele von uns haben angefangen, die Sprache zu lernen – online, oder in Deutschkursen, für die Deutschland viel Geld bezahlt hat.

Wir setzen unsere Bemühungen fort, auf unseren eigenen Füßen zu stehen und den anderen Menschen Gutes zu tun. **Aber das braucht Zeit.**

Wir sind gute Gastgeber. – In unserem Land können wir das nicht sein für euch, weil wir fast nichts haben und nur Soldaten kommen.

Aber wir freuen uns, wenn Deutsche unsere Gäste sein wollen - in dem Zuhause, was Sie uns hier gegeben haben.

Unser **Wunsch** ist: Glauben Sie bitte nicht die falschen Versprechen und Lügen der Anführer der afghanischen Regierung. Sie geben uns keinen Schutz - und keine Hilfe, damit wir sicher sind. Die Gefahr von der Opposition ist genauso präsent wie vor unserer gefährlichen, langen Flucht. Die Opposition kann uns – die Menschen die zurück müssen - überall finden.

An den Orten, die angeblich sicher sind, finden wir keine Arbeit, kein Leben. Viele Afghanen haben eine wertvolle Ausbildung. Aber ihr Leben, ihre Anstrengung ist dann vergeudet. Wir wollen, dass unsere Integrationsleistung anerkannt wird - bevor die Beamten den Brief schreiben, dass wir abgeschoben werden sollen.

Schickt uns nicht zurück - **Gebt uns die Zeit**, die wir brauchen, um sicher zu sein.

**Und:** - Wir wünschen den syrischen und irakischen Menschen hier, dass unsere Rede ihnen hilft, wenn die deutsche Regierung beginnt zu überlegen, ob Syrien und Irak „sichere“ Länder sind.

**Mit Grüßen an Sie lieben Publikum (Üb. Reshad)**

**Kürze Rede zu den gastfreundlich und Leistungsstark Menschen von Deutschland**

Wir Afghanen nicht hier wegen so banal wirtschaftlichen Probleme gekommen sind, sondern wegen Probleme wie unendlich Krieg, Unsicherheit, Angst, Selbstmord und die allgegenwärtige Bedrohung der Opposition sind wir hier gekommen. Wir haben an dem Weg so viel Schwierigkeiten und schlechte Situationen gesehen. Wir sind über Berge, Fluss und Wald mit den Kindern durch gegangen. Wir haben mit unserem Leben gespielt, manchmal hatten wir nichts zu essen und trinken. Wir haben Nächte und Tage im Wald verbracht. Trotzdem haben wir alle diese Probleme hinter uns gelassen, um in ein Land zu kommen, um in Frieden und ruhe zu leben. Wir akzeptieren das zwischen so viel Flüchtlinge sind manche, dass sie kriminell sind und mit schlechte Absicht hier hin gekommen sind. Aber wir sind zuversichtlich, dass die deutsche Regierung die Macht und die Fähigkeit hat, sie zu identifizieren und sie zurück zu schicken.

So können Sie sehen, dass die Afghanen mit großen Anstrengungen in die Gesellschaft zu integrieren und die Sprache zu lernen, so viel ausgeben haben und werden ihre Bemühungen fortsetzen, auf ihren Füßen zu stehen und den anderen Menschen zu dienen.

Unser Wunsch ist es, dass Sie nicht bitte die falschen Versprechungen und lügen von den führen der Afghanische Regierung vertrauen. Und Sie können zu der Transaktion von Afghanische führen mit dem Leben und Rechten von Kindern Frauen und Männer aus Afghanistan zu beenden.

**Mit Grüßen an Sie lieben Publikum (korrig. Original)**

**Kürze Rede zu den gastfreundlich und Leistungsstark Menschen von Deutschland**

Wir Afghanen sind nicht hierher gekommen wegen banaler wirtschaftlichen Probleme, sondern wir sind wir hierher gekommen wegen Probleme wie unendlicher Krieg, Unsicherheit, Angst, Selbstmord und die allgegenwärtige Bedrohung der Opposition. Wir haben auf dem Weg so viele Schwierigkeiten und schlimme Situationen gesehen. Wir sind über Berge, Flüsse und Wald gegangen mit den Kindern. Wir haben mit unserem Leben gespielt, manchmal hatten wir nichts zu essen und trinken. Wir haben Nächte und Tage im Wald verbracht. Trotzdem haben wir alle diese Probleme hinter uns gelassen, um in ein anderes Land zu kommen, um in Frieden und Ruhe zu leben. Wir akzeptieren dass zwischen so viel Flüchtlinge manche sind, die kriminell sind und mit schlechtem Absicht hierhin gekommen sind. Aber wir sind zuversichtlich, dass die deutsche Regierung die Macht und die Fähigkeit hat, sie zu identifizieren und sie zurück zu schicken.

So können Sie sehen, dass sich die Afghanen mit großen Anstrengungen in die Gesellschaft integrieren und die Sprache lernen, (?) so viel ausgeben haben. Sie werden ihre Bemühungen fortsetzen, auf ihren eigenen Füßen zu stehen und den anderen Menschen zu dienen.

Unser Wunsch ist es, dass Sie bitte nicht die falschen Versprechungen und lügen von den Führern der Afghanische Regierung vertrauen. ??Und Sie können zu der Transaktion von Afghanische führen mit dem Leben und Rechten von Kindern Frauen und Männer aus Afghanistan zu beenden. ??